

Übersicht Gremienentscheide der Region Wolfenbüttel zur Entwicklung eines neuen Beteiligungsprozesse

Gremium	Entscheidungsvorlage	Ergebnis
Kreistag Wolfenbüttel	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der Kreistag nimmt die Ergebnisse der Beratungen mit den regionalen Akteuren zur Neuaufstellung eines Beteiligungsprozesses zur Kenntnis. Er stellt fest, dass es in der aktuellen Situation nicht möglich ist, einen neuen Beteiligungsprozess zu entwickeln. 2. Der Kreistag hält die Forderung nach einem fairen Vergleich mit Asse-fernen Standorten für ein Zwischenlager aufrecht. 3. Der Kreistag wird sich nach dem Beenden des Begleitprozesses und der nicht erreichten Neuaufstellung eines Beteiligungsprozesses im Rahmen seiner politischen Gremien mit den Themen rund um die Rückholung des Atom Mülls aus der Asse befassen. 4. Der Kreistag beauftragt die Verwaltung, finanzielle Mittel beim BMUV für die unabhängige Klärung und Überprüfung von wissenschaftlichen Fragestellungen, die in Verbindung mit der Rückholung stehen, zu beantragen. 	Einstimmig verabschiedet
Rat der SG Elm-Asse	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der Samtgemeinderat nimmt die Ergebnisse der Beratungen mit den regionalen Akteuren zur Neuaufstellung eines Beteiligungsprozesses zur Rückholung der atomaren Abfälle aus der Schachanlage Asse II zur Kenntnis. 2. Der Samtgemeinderat stellt fest, dass hieraus kein verändertes Beteiligungsformat hervorgegangen ist, welches etwas an der am 21.03.2023 signalisierten Beschlusslage ändert. 3. Der Samtgemeinderat bekräftigt somit durch Beschluss, dass die Samtgemeinde Elm-Asse an keinem weiteren Beteiligungsprozess zu Asse II mitwirken wird, sollten die bisherigen als Resolution verfassten Forderungen, insbesondere die Forderung nach einem fairen Vergleich mit Asse-fernen Standorten für ein Zwischenlager, auch weiterhin ignoriert werden. 4. Der Samtgemeinderat bittet den Landkreis Wolfenbüttel, einen Vorschlag für ein gemeinsames transparentes Informations- und Diskussionsformat zu Asse II im Rahmen seiner politischen Gremien zu erarbeiten. 	Einstimmig verabschiedet, 1 Enthaltung
Rat der SG Sickinge	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der Rat der Samtgemeinde Sickinge nimmt die Ergebnisse der Beratungen mit den regionalen Akteuren zur Neuaufstellung eines Beteiligungsprozesses zur Rückholung der atomaren Abfälle aus der Schachanlage Asse II zur Kenntnis. Er stellt fest, dass es in der aktuellen Situation nicht möglich ist, einen neuen Beteiligungsprozess zu entwickeln. 2. Der Rat der Samtgemeinde Sickinge hält die Forderung nach einem fairen Vergleich mit Asse-fernen Standorten für ein Zwischenlager aufrecht. 3. Der Rat der Samtgemeinde Sickinge bittet den Landkreis Wolfenbüttel einen Vorschlag zu erarbeiten, wie sichergestellt werden kann, dass Information und Diskussion – unabhängig von den von der BGE angebotenen Formaten und formellen Beteiligungen durch Genehmigungsbehörden – in der gebotenen Transparenz erreicht werden. 	Einstimmig verabschiedet
Rat der Stadt Wolfenbüttel	Entscheidung wurde vertagt.	Keine Abstimmung